2018

03

Mär

IPA Heidelberg Deutscher Vizemeister! Gratulation

Die IPA Heidelberg nahm am 03.03.2018 als Vertreter von Baden-Württemberg an den Deutschen Meisterschaften im Hallenfußball in Bitburg teil. Das Teilnehmerfeld bestand aus 11 Mannschaften aus dem gesamten Bundesgebiet.

Für die IPA Heidelberg spielten:
Jens Wahle, Stefan Feigenbutz, Hannes Bock, Dominik Bodemer, Benjamin Laudenbach, David Engelmann, Leif Haupert, Stefan Ginter, Oliver Bitz, Kevin Gund, Sergej Bender und Hans Schuster

Im ersten Spiel stand die Mannschaft der IPA Heidelberg der IPA Kaiserslautern gegenüber. Es entwickelte sich ein interessantes Spiel, bei dem die IPA Heidelberg durch ein Tor von Leif Haupert die Oberhand behielt und mit 1:0 gewann.

Das 2. Spiel bestritt die IPA Heidelberg gegen die IPA Bebra-Rotenburg. In dem teilweise hart geführten Spiel lag man plötzlich 0:1 zurück. Die Mannschaft bäumte sich gegen die drohende Niederlage und hatte im Spielverlauf insgesamt 3 Pfostentreffer. Schließlich gelang Dominik Bodemer unter dem Jubel der gesamten Halle in den letzten Sekunden des Spiels der verdiente Ausgleich, sodass das Spiel 1:1 endete.

In der Folge traf die IPA Heidelberg auf die Mannschaft der IPA Nürnberg. Die Franken erwiesen sich als der erwartet starke Gegner, der der Heidelberger Mannschaft alles abverlangte. Hier zeigte die IPA Heidelberg eine abgeklärte und souveräne Abwehrleistung. Leider wollte in der Offensive kein Tor gelingen, sodass das Spiel 0:0 endete.

Schließlich spielte man gegen die IPA Saarbrücken, die im bisherigen Turnierverlauf noch kein Gegentor erhalten hatte. Dies war aber nach dem Spiel gegen die IPA Heidelberg nicht mehr der Fall. Die Mannschaft erspielte sich einen überlegenen 3:0 Sieg durch Tore von Leif Haupert, David Engelmann und Oliver Bitz.

Im letzten Spiel der Vorrunde war die Mannschaft der IPA Hamburg der Gegner. Auch diesem ließ man keine Chance, schnell führte die IPA Heidelberg mit 1:0, ehe Oliver Bitz zum Endstand von 2:0 erhöhte.

Als Gruppenerster zog man schließlich in das Halbfinale ein. Gegner in Halbfinale war der aktuelle Deutsche Meister, die Mannschaft aus Dortmund, welche bereits zwei Mal hintereinander den Titel gewonnen hatte. Doch die Heidelberger zeigten unter den Augen ihrer mitgereisten Fans eine Topleistung. Schnell führte man durch einen Treffer von David Engelmann mit 1:0, ehe Oliver Bitz auf 2:0 erhöhte. Der schönste Treffer des Turniers war Leif Haupert vorbehalten, der mit einem frechen Lupfer über den Torwart auf 3:0 erhöhte. In den Schlusssekunden gelang Dortmund lediglich noch der Anschlusstreffer zum 3:1.

Somit ging die IPA Heidelberg als großer Favorit in das Finale gegen Kaiserslautern, das sich im 2. Halbfinale im 9 Meter Schießen gegen Osnabrück durchgesetzt hatte. Im Finale war es wie verhext – in

den ersten Minuten konnte keine der hochkarätigen Chancen genutzt werden. Auch in der Folge war es ein Spiel auf das Tor der Lauterer – doch die Null hielt dort stand, der Treffer wollte nicht fallen. Nachdem in der regulären Spielzeit kein Tor gefallen war, musste das 9 Meter Schießen die Entscheidung bringen. Dort zog man gegen Kaiserslautern den Kürzeren und musste sich mit Platz 2 begnügen.

Die Mannschaft beim entscheidenden 9 Meter Schießen

Im gesamten Turnierverlauf zeigte die Mannschaft der IPA Heidelberg eine tolle und souveräne Leistung. Leider konnte man dies nicht mit dem Titelgewinn krönen. Bei der abendlichen Siegerehrung wurden die Mannschaften jeweils mit 2 Fässern Bitburger belohnt und auch hier zeigte die Mannschaft der IPA Heidelberg ebenfalls, dass sie nicht nur sportlich zu den Besten zählt.

Sascha Wittmaier
Vbst Heidelberg e.V.
Beisitzer Fußball